



# Sammlung Theaterzettel

## Der Bettelstudent

**Gaulé, Theodor**

**1902-10-31**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 31. Oktober 1902.

Fünfte Vorstellung außer Abonnement (Verpflichtung A).

Zu Gunsten des Hoftheater-Singchors.

# Der Bettelstudent.

Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Genée. Musik von Carl Millöcker.

Regisseur: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Musikdirektor Gauß.

## Personen:

Palmatica, Gräfin Nowalska	Frl. Sanden.	Jan Janity	Studenten der jagellon.	Herr Otto.
Laura	Frl. Schoene.	Simon Nymanovicz	Universität in Krakau	Herr Rüdiger.
Bronislawa } deren Töchter	Frl. Fladniger.	Der Bürgermeister von Krakau		Herr Eichrodt.
Oberst Ollendorf, Gouverneur von Krakau	Herr Boisin.	Onophrie, Palmatica's Leibeigener		Herr Welbe.
v. Wangenheim, Major	Herr Tietsch.	Ein Courier		Herr Weiß.
v. Henrici, Rittmeister	Herr Loberg.	Enterich, sächj. Invalide u. Kerkermeister	auf der Citabelle zu Krakau	Herr Hecht.
v. Schweinig, Lieutenant	Herr Bergmann.	Piffte } Schließer auf der Citabelle zu	Krakau	Herr Schödl.
v. Kochow, Lieutenant	Herr Kallenberger.	Puffte }		Herr Peters.
v. Nichthofen, Cornet	Frl. Breisch.	Rej, ein Wirth		Herr Bongard.
Bogumil Malachowsky, Musikgraf von		Waclaw, ein Gefangener		Herr Voigt.
Krakau, Palmatica's Better	Herr Godeck.	Ein Weib		Frau Schönsfeld.
Eva, dessen Gattin	Frl. Wagner.			

Edelleute und Edelfrauen, Stadträthe, Bürger und Bürgerfrauen, Kaufleute, Messebesucher, polnische Juden, eine Musikbande, sächsische Soldaten, Fahnenräger. Pagen, Diener, Bauern, Leibeigene, Kinder, Gefangene.

Ort der Handlung: Krakau. — Zeit: 1704, unter der Regierung Friedrich August II., genannt der „Starke“, Königs von Polen und Kurfürsten von Sachsen.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende  $3\frac{1}{4}$  10 Uhr.

Nach dem ersten Akt findet eine größere Pause statt.

**Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.**

## Eintritts-Preise.

Ganze Logen.		Logen II. Rang, 1. Reihe		Mt. 3.50 per Platz
Partier-Logen	Mt. 4.25 per Platz	2. und 3. Reihe	3.—	„
Logen I. Rang	4.75	Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50	„
Logen II. Rang	2.50	2. u. 3. Reihe	1.50	„
		Sperrsig im Parquet	4.—	„
Einzelne Logenplätze.		Nicht nummerirte Plätze.		
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	7.—	Stehplatz im Parquet	3.—	„
2., 3. und 4. Reihe	6.—	Parterre	2.—	„
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.—	Prosceniums-Loge III. Rang	1.50	„
2., und 3. Reihe	3.50	Gallerieloge	1.—	„
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50	Gallerie	— .50	„
2. und 3. Reihe	2.—			

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Speisige an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Samstag, den 1. November 1902. 17. Vorstellung im Abonnement B.

# Don Carlos.

Dramatisches Gedicht in 5 Abtheilungen von Schiller.

Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.